

zialistischen Gemeinschaftsarbeit bildet sich auch in erster Linie der neue, sozialistische Mensch heraus; er gewinnt durch die Gemeinschaftsarbeit einen tieferen Einblick in die objektiven Gesetzmäßigkeiten und lernt besser, gesellschaftliche Zusammenhänge erkennen und verstehen; durch die sozialistische Gemeinschaftsarbeit wird die Herausbildung einer hohen Disziplin und sozialistischen Moral gefördert.

Von diesem Standpunkt aus löst nicht etwa das Produktionsaufgebot die sozialistische Gemeinschaftsarbeit ab oder ersetzt sie, sondern Produktionsaufgebot und sozialistische Gemeinschaftsarbeit bilden eine Einheit. Die sozialistischen Kollektive müssen auch im Produktionsaufgebot vorangehen. Ihre Programme und ihre Zielstellung müssen von dem tiefen Verständnis für die historische Rolle und Verantwortung der Arbeiterklasse durchdrungen sein, und das kann gegenwärtig seinen besten Ausdruck im Produktionsaufgebot finden.

Es ist den leitenden Genossen in der Blema bisher auch nicht genügend bewußt gewesen, daß sich die ökonomischen Gesetzmäßigkeiten des Sozialismus nicht automatisch oder spontan verwirklichen, sondern in der bewußten Tätigkeit der Menschen durchgesetzt und wirksam werden. Die Arbeitsproduktivität steigern, den wissenschaftlich-technischen Fortschritt durchsetzen, all das ist nur möglich durch die Tätigkeit der Menschen. Daraus ergibt sich die Forderung nach einer solchen politisch-ideologischen Arbeit mit den Menschen, mit den Neuerern und sozialistischen Kollektiven, Brigaden, Arbeits- und Forschungsgemeinschaften, die sie befähigt, die großen Aufgaben unserer heutigen Entwicklungsstufe zu lösen.

Das muß auch der Inhalt der Leitungstätigkeit der Parteiorganisation und der Wirtschaftsfunktionäre sein. Die leitenden Funktionäre müssen selbst in ihrer Tätigkeit den Gesetzmäßigkeiten Rechnung tragen, und sie müssen andererseits dafür sorgen, daß die Werktätigen Einsicht in die Zusammenhänge gewinnen und bewußt und aktiv handeln. Das setzt aber voraus, daß die leitenden Funktionäre die Neuerer, die Besten, die Brigaden kennen, daß sie ihre Argumente und Meinungen,

ihre Leistungen und Sorgen kennen, daß sie enge kameradschaftliche Beziehungen zu den Menschen haben.

Das Studium und das Erforschen des neuen, sozialistischen Menschen und seiner Erfahrungen ist somit auch ein notwendiges Moment in der Durchsetzung der objektiven Gesetzmäßigkeiten des Sozialismus.

Grundorganisation zieht Lehren

Die Genossen in der Blema nahmen die Kritik zum Anlaß, um mit der kampagneartigen Behandlung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit Schluß zu machen. In einer Mitgliederversammlung der Grundorganisation setzten sich die Genossen mit der Unterschätzung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit auseinander. Und auf einem Arbeiterforum wurde im Zusammenhang mit dem wissenschaftlich-technischen Fortschritt und dem Plan Neue Technik besonders über die Verbesserung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit gesprochen.

Um einen neuen Aufschwung in der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit zu erzielen, müssen die Parteiorganisationen und muß jeder Genosse den sozialistischen Brigaden, Arbeits- und Forschungsgemeinschaften helfen, müssen die Genossen selbst darin mitarbeiten. Die Entwicklung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit ist Sache der Führungstätigkeit der Partei.

In der Blema hat die Parteileitung jetzt eine Konzeption für die Arbeit mit den Brigaden: Ausarbeitung des Planes Neue Technik mit den Brigaden und Neuerern und seine Aufschlüsselung bis auf die Brigaden, Durchsetzung des Prinzips „Neue Technik — neue Normen“, Einführung von Bestwerten u. a.

Auch in der politischen Massenarbeit soll sich vieles verändern. In der mit dem Titel „Brigade der sozialistischen Arbeit“ ausgezeichneten Brigade „Völkerfreundschaft“ wird ein Programm der ökonomischen, politischen und kulturellen Arbeit entwickelt. Durch die Verallgemeinerung dieses Beispiels soll erreicht werden, daß jede Brigade ein konkretes Programm im Produktionsaufgebot beschließt.

Außerdem ist eine Anleitung jeder einzelnen Brigade durch die Parteileitung, Werkleitung und Betriebsgewerkschaftsleitung notwendig. Es erweist sich als